

## 4. Online-Lesereise

Sucht hat immer eine Geschichte - wir erzählen mehr davon.

Für Eltern,  
Fachkräfte  
sowie alle  
Interessierten.



## 4. Online-Lesereise

Sucht hat immer eine Geschichte  
- wir erzählen mehr davon.

*Unsere Lesereise wird ein Jahr alt. Im Frühjahr 2022 blicken wir bereits auf zehn authentische, mutmachende und humorvolle Lesungen zurück. Jede Lesereise ist durch ihre Themen, Autor:innen und das Publikum einzigartig.*

*Wir freuen uns nun, Sie zur 4. Online-Lesereise mit insgesamt sechs Autor:innen einzuladen. Ab Donnerstag, den 10. März 2022 lauschen wir zu den Themen Gaming, Glückspiel und Mental Health. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und stellen den Autor:innen direkt Ihre Fragen. Digital. Kostenlos.*

*Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Eltern, Fachkräfte sowie an alle Interessierten!*



Die Veranstaltung beginnt mit einer spannenden Geschichte und lässt genug Zeit für Fragen, Antworten und Erfahrungsaustausch.

Der Leseabend wird online per „Zoom“ durchgeführt. Das bedeutet, dass die Teilnehmenden die Autoren und die Moderator:innen live erleben und sich selbst per Chat mit Fragen und Beiträgen einbringen können. Die Anonymität ist gewährleistet, da sie - wenn gewünscht - nicht zu sehen oder zu hören sind.



Online-Anmeldung

Nach Ihrer Online-Anmeldung erhalten Sie zunächst eine Anmeldebestätigung und zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung den dafür erforderlichen Zugangs-Link.

## Termine



Donnerstag, 10.03.2022

**Ulrike Wolpers**

Mein fremdes Kind:  
Wie wir die Computerspielsucht  
unseres Sohnes überwand.



Donnerstag, 24.03.2022

**Werner Hansch & Hermann Beckfeld**

Einmal Hölle und zurück!  
Mein brutaler Abstieg  
in die Spielsucht



Donnerstag, 07.04.2022

**Hanna Flieder, Alexis Séan  
& Jamie Herzog**

Slam Poetry  
Psychische Erkrankungen, Mental  
Health und Suchterkrankungen





**10.03.2022**

19.30 bis  
21.00 Uhr



**Ulrike Wolpers**

## Mein fremdes Kind: Wie wir die Computerspielsucht unseres Sohnes überwand.



*Lennart ist zehn, als sich seine Leidenschaft für Onlinespiele wie »Fortnite« und »Brawl Stars« zur Sucht entwickelt – mit den psychischen und körperlichen Symptomen eines Junkies.*

Eindringlich schildert seine Mutter Ulrike Wolpers, wie ihre Familie in diese Situation hineinschlittert und bald einem übermächtigen Gegner gegenübersteht. Sie erzählt von Selbstzweifeln und Gefühlen der Machtlosigkeit, den Auswirkungen von Onlinespielen und wie sie diesen erfolgreich den Kampf ansagt. Ihre Erkenntnisse hat die Wissenschaftsjournalistin in diesem Buch festgehalten.

Nach kaltem Entzug und monatelanger Therapie bekommt Ulrike Wolpers' Sohn seine Spielsucht in den Griff. Dabei helfen ihm das Verständnis, Mitgefühl und Vertrauen seiner Eltern und Geschwister, aber auch neue, im Familienrat aufgestellte Regeln für Onlinezeiten und Smartphone-Nutzung. Was können Eltern tun, um gar nicht erst in so eine Situation zu geraten? In ihrem Buch entlarvt sie weitverbreitete Mythen zum Medienkonsum unserer Kinder und zeigt, was Eltern gewinnen, wenn sie sich Zeit für den Erwerb eigener Medienkompetenz nehmen.

**24.03.2022**

19.30 bis  
21.00 Uhr



**Werner Hansch & Hermann Beckfeld**

## Einmal Hölle und zurück! Mein brutaler Abstieg in die Spielsucht

*Werner Hansch, geboren 1938 in Recklinghausen, ein Leben mit dem Mikro. Seine Stimme ist legendär, seine Wort-Akrobatik umwerfend, sein Sprachschatz mitreißend.*



Der ehemalige Kult-Sportreporter Werner Hansch wird über seinen Absturz in die Spielsucht und seine neue Aufgabe als Botschafter des Fachverbandes Glücksspielsucht sprechen. Begleitet wird er von dem Journalisten und Autor Hermann Beckfeld. In seinem Buch „Einmal Hölle und zurück!“ schildert er den Leidensweg des heute 83-Jährigen von der ersten Wette bis hin zu seinem Auftritt im Promi-Big-Brother-Haus.

Werner Hansch war jahrzehntlang einer der bekanntesten Reporter im Hörfunk und Fernsehen, wurde vielfach ausgezeichnet und war begehrt als eloquenter Talkgast. Moderator Hermann Beckfeld arbeitete 20 Jahre lang als Chefredakteur der Ruhr Nachrichten, besitzt die Fußballlehrer-Lizenz – und hat seinem Freund Werner Hansch auch Geld geliehen.



**07.04.2022**

19.30 bis  
21.00 Uhr

**Jetzt  
anmelden!**



**Hanna Flieder,  
Alexis Séan & Jamie Herzog**

## Slam Poetry Psychische Erkrankungen, Mental Health und Suchterkrankungen

*Aus dem Bereich „Poetry Slam“ tragen Hanna Flieder, Alexis Séan & Jamie Herzog ihre Werke bei der Lesereise vor.*

Sie haben Texte zum Thema Psychische Erkrankungen, Mental Health und Suchterkrankungen dabei, mit denen sie sich beteiligen möchten.

Normalerweise stehen sie mit diesen Texten regelmäßig auf Bühnen, da Poetry-Slam ein modernes Bühnen-Literatur-Format ist, bei dem die Poet:innen mit ihren Texten gegeneinander antreten. Diesmal ist alles ganz beschaulich und die Poet:innen freuen sich schon darauf, ihre Texte mit anderen Menschen teilen zu können.

Alle drei Poet:innen kommen aus dem Ruhrgebiet und treten auf dessen Bühnen regelmäßig auf. Vor allem bei Poetry-Slams in Essen sind sie regelmäßig dabei und beteiligen sich an deren Organisation. Alexis Séan ist an der Gestaltung verschiedener Veranstaltungen in Ostwestfalen-Lippe beteiligt, während Hanna Flieder Teammitglied der „Weststadtstory“ in Essen ist.

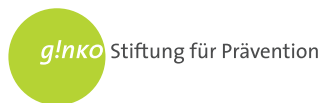


**Live dabei!**  
Immer donnerstags

19.30 –  
21.00 Uhr



## Eine Veranstaltungsreihe der Landesfachstelle Prävention der Suchtkooperation NRW



### **ginko Stiftung für Prävention**

Kaiserstraße 90  
45468 Mülheim an der Ruhr

### **Lea Würzinger**

Tel. 0208 30069 41  
l.wuerzinger@ginko-stiftung.de

[www.ginko-stiftung.de](http://www.ginko-stiftung.de)

## In Kooperation mit:

### **Ellen Buchholz**

inechtzeit – Prävention & Beratung, Krisenhilfe e.V. Bochum

### **Irmgard Hannoschöck**

Diakonisches Werk Evangelischer Kirchenkreis Lennep,  
Hückeswagen

### **Frank Langer**

Suchthilfe direkt Essen gGmbH, Essen

### **Yvonne Michel**

Suchthilfe Aachen, Fachstelle für Suchtprävention

### **Birgit Süsselbeck**

Fachstelle für Suchtvorbeugung, Jugendsuchtberatung  
Arbeitskreis für Jugendhilfe e.V., Hamm



[www.suchtgeschichte.nrw.de](http://www.suchtgeschichte.nrw.de)



**Sucht hat immer  
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW